Anlagenprüfung im Vorharzer Land durch die Landesgruppe Niedersachsen/ Schleswig-Holstein/Hamburg/Bremen



Offen, übersichtlich ... Richter, was willst Du mehr....

Mittlerweile ist es Tradition geworden, dass im Süden Niedersachsens zusätzlich zur mehrtägigen AP in Schleswig-Holstein zwei eintägige Anlagenprüfungen angeboten werden. So konnte am 11.03.2023 das Richterteam mit Ralph Heinemeier, Lutz Nielen, Michael Eisert und RA Klaus Arndt vier Gespanne zur Prüfung im Revier Rhumspringe/Rotenberg begrüßen.

Nachdem sich im Vorjahr aufgrund der großen Trockenheit die Arbeit am Hasen schwierig bis in die Dunkelheit hinein gestaltete, zeigte sich dieses Mal der Erfolg der sehr intensiv durchgeführten Raubwildbejagung innerhalb von 2 ½ Stunden: Hasen satt und bei leichter Schneelage und kühlem Wetter um den Gefrierpunkt konnten allen vier Hunden mehrere Hasen geboten werden. Dabei überzeugten sehr schnell alle Hunde bei der Art der Suche.



Nach einer gemeinsamen Mittagspause wurde zwei Hunden noch eine Möglichkeit am Hasen geboten, um dann nach der Prüfung der Schussfestigkeit die Nachzuchtbeurteilung durchzuführen. Ein herzlicher Dank gilt dafür Leistungs- und Formwertrichter Michael Eisert, der kurzfristig aus Sachsen-Anhalt anreiste, um unseren krankheitsbedingt ausgefallenen Formwertrichter zu ersetzen.

Nachzuchtbeurteilung von Charles von der Stokelheide

Alle vier Gespanne konnten von PL Ralph Heinemeier am frühen Nachmittag die Urkunden in Empfang nehmen, nachdem LR Lutz Nielen die einzelnen Leistungen und Bewertungen wie immer humorvoll erläutert hatte. Die beiden I. Preise gewannen Martin Block mit Charles von der Stokelheide und Christian Sürie mit Rita von der Stokelheide. Außerdem wurden zwei II. Preise verliehen.



Bei leichter Schneelage gab es für die Hunde "Hasen satt".